

**PROTOKOLL
Zur Vorstandssitzung**

Am 24. Juni 2002 im ASVÖ Haus in Eisenstadt
Beginn: 19:05

Anwesende: Eder, Fingerhut (ab 19:30), Fleischhacker, Galavics, Gutdeutsch, Heilingner, Mann, Schultz, Schütz, Somogyi, Zsifkovits

Entschuldigt: Unger, Radosztics, Salamon

Unentschuldigt: Berghöfer

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte: Präsident, Landesspielleiter, Kassier, Referenten
3. Vorstandsangelegenheiten
4. Klasseneinteilung (Bericht Landesspielleiter)
5. TUWO neu
6. Aufwandsentschädigungen
7. Allfälliges

Ad 1) Begrüßung durch Zsifkovits, speziell auch der neuen Vorstandsmitglieder. Der Vorstand ist beschlussfähig. Es gibt keine Einwände gegen das Protokoll der letzten Vorstandssitzung.

Ad 2) Zsifkovits berichtet von der Sitzung der Bundessportorganisation (BSO) vom 13.6. wonach der Begriff Sport neu definiert werden soll. Es würden für Schach die Chancen steigen in der BSO Mitglied zu werden.

Zsifkovits berichtet weiter, dass im 1. Halbjahr 2002 von BSV Spielern folgende Normen erreicht werden konnten:

Martin Eder, Gerald Hoffmann	1. Norm MK
Markus Kosicek	1. Norm ÖM + 2. Norm MK
Richard Stranz	1. Norm ÖM

Zsifkovits ersucht bei Veranstaltungen die Berichte (mit Fotos, Tabellen,..) möglichst rasch, spätestens am darauffolgenden Tag zu übermitteln.

Zsifkovits informiert den Vorstand, dass der SV Pamhagen gegen die Entscheidung des Vorstandes zur Partie Kasanitzky/Hodosi Berufung beim Schiedsgericht eingelegt hat.

Der neue Landesspielleiter Fleischhacker berichtet, dass die Übergabe der Unterlagen und Ausrüstung von Glavanich/Scholz im Laufen ist.

Weiters, dass die FIDE ab 1.7.2002 internationale ELO-Zahlen ab 1800 vergibt, und das untere Limit dann alle 2 Jahre um 200 Punkte weiter bis auf 1000 senkt. Daher sollte auch die B-Liga international gewertet werden.

Die ELO-Liste wird im Internet bereitgestellt, eine ausgedruckte Liste wird auch jedem Verein kostenfrei zugesandt.

Fleischhacker schlägt vor, dass Spieler, die im Juni 2003 neu angemeldet werden, für das 1. HJ keinen Mitgliedsbeitrag zahlen sollten. Der Sinn liegt darin, dass somit die ELO-Listen vom 1. Juli aktueller sind. Der Vorstand wird beim nächsten Landestag einen entsprechenden Antrag stellen.

Fingerhut berichtet von den Staatsmeisterschaften U12/14 und dass im Oktober die Bundesländer Mannschaftsmeisterschaften in Schruns/Tschagguns stattfinden werden. Im Jahr 2003 wird dar BSV dieses Turnier ausrichten.

BURGENLÄNDISCHER SCHACHVERBAND

Zsifkovits berichtet, dass ein neuer Verein „Schachklub Csarda Oberschützen/Bad Tatzmannsdorf in Gründung ist. Der Vorstand fasst einen Beschluss (einstimmig 20:00) der den Präsidenten zur Aufnahme dieses Vereins in den BSV ermächtigt, sobald das Aufnahmeansuchen bei ihm eintrifft.

Gutdeutsch wird im Spätherbst Vorträge zu den aktuellen FIDE Regeln und zur neuen TUWO halten. Kosten etwa 2 € pro Teilnehmer.

Bei der Staatsmeisterschaft in Oberpullendorf wird Fleischhacker als burgenländischer Schiedsrichter mitmachen. Er braucht dieses Turnier als Voraussetzung für den IS. Gutdeutsch beantragt für Fleischhacker einen Kostenzuschuss von 200 € - bei Vorlage von totofähigen Belegen, (eine Enthaltung, sonst einstimmig angenommen 20:08)

Ad 3) Am Landestag wurde kein Landesspielleiterstellvertreter gewählt. Zsifkovits schlägt Roland Heilinger (ASKÖ Neufeld/Steinbrunn) für diese Funktion vor. Er wird in den Vorstand kooptiert. (einstimmig 20:10)

Ad 4) Fleischhacker berichtet über die Einteilung der Mannschaftsmeisterschaft, die aber durch die Neugründung des SK Csarda Oberschützen/Bad Tatzmannsdorf wieder umzuändern ist. Mattersburg und Lackenbach verzichten auf die Teilnahme an der Landesliga. Oberwart II und Oggau II haben auf die Teilnahme in der B-Liga verzichtet. Donnerskirchen/Purbach hat auf die Teilnahme in der Landesliga verzichtet.

Weiters teilt der Landesspielleiter die voraussichtlichen Spieltermine mit.

Die Meldung der Spielergebnisse hat am Spieltag per Fax oder E-Mail an Roland Heilinger (ergebnisse@bchess.at) zu erfolgen. Ziel ist, dass die Ergebnisse spätestens um 22:00 Uhr im Internet stehen. Wenn Meldung per E-Mail erfolgte ist zusätzlich der Spielbericht entweder per Fax oder das Original per Post zu übermitteln. Fleischhacker wird alle Vereine über die neue Vorgangsweise informieren.

Die Qualifikation für die Jugendlandesmeisterschaft wird am 5.1.2003 stattfinden. Ein Ausrichter wird gesucht. Für eine am 9.11.2002 stattfindende Blitz-LM wird ein Ausrichter gesucht.

Ad 5) Der von der Arbeitsgruppe unter Berücksichtigung der Beschlüsse des Landestages vorgelegte Entwurf zur TUWO wird diskutiert, und die TUWO neu beschlossen.

Ad 6) Verschoben auf nächste Sitzung

Ad 7) Fingerhut wird Kriterien für Vorqualifikation zur Jugend-LM vorschlagen, weiters einen Vorschlag zur Jugendförderung (Kosten bis ca. 5.000,- ATS/Monat 6-10 Spieler in 2-3 Gruppen mit „A-Trainer“) ausarbeiten. Das Land fördert lizenzierte Jugendtrainer mit bis zu 50% der Kosten.

Antrag von Fleischhacker betreffend Status eines Schachinländers für Mihaly Benedek (Wulkaprodersdorf). Kopie des Meldezettels wurde vorgelegt. Herr Benedek hat seit 11 Jahren seinen Lebensmittelpunkt in Österreich. Antrag wird einstimmig angenommen (0:10).

Antrag von Zsifkovits 20 digitale Schachuhren (Preis ca. 1.000,- €) zu kaufen. (einstimmig 0:15)

Antrag von Zsifkovits:

1. Wenn der Landesmeister (2001: FM Schweda) bei der Staatsmeisterschaft mitspielt bekommt er so wie in Vergangenheit einen Kostenzuschuss von 150 €
2. Jedem Spieler U20 der heuer an der Staatsmeisterschaft (Damen und AK) teilnimmt, bezahlt der BSV das Nenngeld (45 €)
3. Das soll auch für die kommenden Jahre gelten.

(einstimmig 0:25)

Ende 0:25

Michael Schultz, Schriftführer